

Wolters Kluwer Deutschland GmbH  
Wolters-Kluwer-Straße 1 • 50354 Hürth  
Postvertriebsstück • 03227 • Entgelt bezahlt • Deutsche Post AG

**Herausgeber:**  
Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz  
Salzburger Straße 21–25, 10825 Berlin

**Redaktion:**  
Salzburger Straße 21–25, 10825 Berlin  
Telefon: 030/9013 3380, Telefax: 030/9013 2000  
E-Mail: gvbl@senjustva.berlin.de  
Internet: www.berlin.de/senjustva

**Verlag und Vertrieb:**  
Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Wolters-Kluwer-Straße 1, 50354 Hürth  
Telefon: 02233/3760-7000, Telefax 02233/3760-7201  
Kundenservice: Telefon 02631/801-2222,  
E-Mail: info-wkd@wolterskluwer.com  
www.wolterskluwer.com, www.wolterskluwer.de

**Druck:**  
Druckhaus Tecklenborg, Siemensstraße 4, 48565 Steinfurt

**Bezugspreis:**  
Vierteljährlich 18,65 € inkl. Versand und MwSt. bei sechswöchiger Kündigungsfrist zum Quartalsende. Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten. Der angewandte Steuersatz beträgt 7% für das Printprodukt und 19% für die Online-Komponente. Laufender Bezug und Einzelhefte durch den Verlag.  
Preis dieses Heftes 1,60 €

**Dreiunddreißigste Verordnung**  
**über die Neufestsetzung der Leistungen nach Teil II**  
**des Gesetzes über die Anerkennung und Versorgung**  
**der politisch, rassistisch oder religiös Verfolgten**  
**des Nationalsozialismus (33. VO-PrVG)**

Vom 24. August 2023

Auf Grund des Artikels II des Zehnten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Anerkennung und Versorgung der politisch, rassistisch oder religiös Verfolgten des Nationalsozialismus vom 23. Juli 1974 (GVBl. S. 1650) verordnet im Einvernehmen mit der Senatsverwaltung für Finanzen die Senatsverwaltung für Inneres und Sport:

§ 1

Die Leistungen nach Teil II des Gesetzes über die Anerkennung und Versorgung der politisch, rassistisch oder religiös Verfolgten des Nationalsozialismus in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Januar 1991 (GVBl. S. 38), das zuletzt durch Verordnung vom 2. August 2022 (GVBl. S. 507) geändert worden ist, werden wie folgt festgesetzt:

1. Die Beträge in § 13 Absatz 1 des Gesetzes werden erhöht

von 419,63 Euro	auf 440,61 Euro
von 960,51 Euro	auf 1008,54 Euro
von 1135,33 Euro	auf 1192,10 Euro.
2. Die Beträge in § 14 Absatz 2 des Gesetzes werden erhöht

von 347,51 Euro	auf 364,89 Euro
von 691,41 Euro	auf 725,98 Euro.
3. Die Beträge in § 17 des Gesetzes werden erhöht
  - a) in Absatz 1

von 1049,00 Euro	auf 1101,45 Euro
von 525,24 Euro	auf 551,50 Euro
  - b) in Absatz 2

von 260,65 Euro	auf 273,68 Euro
von 131,77 Euro	auf 138,36 Euro.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Juli 2023 in Kraft.

Berlin, den 24. August 2023

Senatsverwaltung für Inneres und Sport  
Iris Sp r a n g e r